

Humanismus als reale Utopie - der Glaube an den Menschen

Autor: Erich Fromm

Herausgeber: Rainer Funk

Verlag: Ullstein Taschenbuchverlag (1. Aufl. 2005, 2.Aufl. 2009)

ISBN: 978-3-548-36776-7

214 Seiten, broschiert, € 8,95

Klappentext:

Erich Fromms humanistisches Vermächtnis

Humanismus als konkret erlebter Glaube an den Menschen - das ist Erich Fromms Ideal. In den vorliegenden Schriften aus seinen letzten fünfzehn Lebensjahren formuliert er dieses Ideal neu. Fromm ist einer der bedeutendsten Humanisten des 20. Jahrhunderts und gleichzeitig ein unerbittlicher Kritiker der Industriegesellschaft.

Textauszüge: [hier bitte weiterlesen](#) [3]

Inhalt:

Vorwort (Rainer Funk)11

I. Humanismus als Überlebenschance17

1. Der moderne Mensch und seine Zukunft (1961)17

- a) Etappen der Entwicklung des westlichen Menschen19
- b) Die Entfremdung als Krankheit des modernen Menschen26
- c) Die Gleichgültigkeit als neue Erscheinungsweise des Bösen31
- d) Die Alternative: Renaissance des Humanismus33

2. Die psychischen Folgen des Industrialismus (1964)35

3. Meine Kritik an der Industriegesellschaft (1972)44

4. Die Überlebenschancen der westlichen Gesellschaft (1969)48

- a) Die Eigenart von Systemen48
- b) Vom Zerfall gesellschaftlicher Systeme52
- c) Die Zukunft der gegenwärtigen technologischen Gesellschaft - Zerfall oder Reintegration?55

5. Auf der Suche nach der humanistischen Alternative (1968)58

- a) Die Menschheit am Scheideweg59
- b) Die Bedingungen für eine humanistische Alternative63
- c) Die Notwendigkeit einer alternativen "Bewegung"67

6. Ein neuer Humanismus als Voraussetzung für die eine Welt (1962)71

- a) Zur Geschichte der Idee des Humanismus73
- b) Die Bedeutung des Humanismus für die Gegenwart86

II. Humanistische Initiativen und Bekenntnisse93

1. Die Idee einer Weltkonferenz (1966)93
2. Wahlkampfrede für Eugene McCarthy beim "Versöhnungsbund" (1968)99
3. Aufruf zum gemeinsamen Kampf gegen den Götzendienst (1975)109
4. Credo eines Humanisten (1965)113
5. Bemerkungen über die Beziehungen zwischen Juden und Deutschen (1978)120

III. Meister Eckhart und Karl Marx: Die reale Utopie der Orientierung am Sein (1974)127

1. Meister Eckhart130

- a) Zum Verständnis seines Werkes130
- b) Haben oder Sein nach Eckhart139
- c) Haben oder Sein in der "Armutspredigt"144

2. Karl Marx149

- a) Das "religiöse" Anliegen von Marx149
- b) Exkurs: Religion und Gottesvorstellung150
- c) Humanismus als säkularer Messianismus158
- d) Haben oder Sein nach Marx170

3. Das gemeinsame "religiöse" Anliegen182

- a) Die Tradition der Mystik182
- b) Die atheistische Religiosität190

Literatur187

Personen und Sachregister204

□

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/humanismus-als-reale-utopie-erich-fromm>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/804%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/humanismus-als-reale-utopie-erich-fromm>
- [3] <http://www.irwish.de/Site/Biblio/Fromm/HumanUtopie.html>